

Pfl Karrenpflüge für Beet- und Tiefkultur

Allgemeines

Alle unsere Karrenpflüge für Beet- und Tiefkultur werden mit Vorderkarren (Vordergestell) geliefert. Mit Ausnahme der schweren Typen können die Karrenpflüge aber auch in Stelzplüge umgewandelt werden (Vergl. Seite 52)

Wir liefern Karrenpflüge mit geradem Grindel und solche mit Bogengrindel. Wie in unserem ganzen Pflugbau verwenden wir auch hier ausschließlich Stahl, und zwar größtenteils von erprobten Spezialqualitäten. Dies macht unsere Pflüge unerreicht in Bezug auf geringes Gewicht und Festigkeit aller Teile

Die Selbstführung der Karrenpflüge wird durch die doppelte Zugkette erreicht, die den Grindel mit dem stählernen Vorderkarren verbindet. Der eine Teil der Zugkette läßt sich durch ein Spannschloß verlängern und verkürzen. Die Selbstführung hält den Hinterflug in seiner richtigen Stellung in der Furche fest, sodaß eine Führung an den Sterzen wegfällt, wenn der Pflug einmal eingestellt ist. Der Pflüger kann seinen Pflug allein laufen lassen. Wenn für besondere Zwecke, z. B. das Anfruchen, größere Beweglichkeit des Hinterpfluges und Sterzenführung erwünscht ist, werden die beiden Zugketten in den Haken unter dem Querszug eingehängt (Bild 1). Die Karrenpflüge für Tiefkultur haben keinen Haken unter dem Grindel; bei ihnen werden die Ketten um den Querszug herum ineinander eingehängt

Die Doppelsterze an unseren sämtlichen Universal-Karrenpflügen ist in der Höhe verstellbar (Bild 4)

Geschlossener Grindelsattel wird normal geliefert, mit Ausnahme von Cyklop (Seite 66)

Auf Wunsch und gegen besondere Preisstellung werden folgende Sondervorrichtungen geliefert:

Haken unter dem Grindel (Bild 2) für leichtere Karrenpflüge, die an den Sterzen geführt werden müssen

Der siebenzackige Grindelkamm (Bild 3) an den leichteren Karrenpflügen, zum Kürzer- oder Längerhängen des Hinterpfluges, zur Veränderung des Tiefganges
Peitschenhalter an den Sterzen (Bild 5)

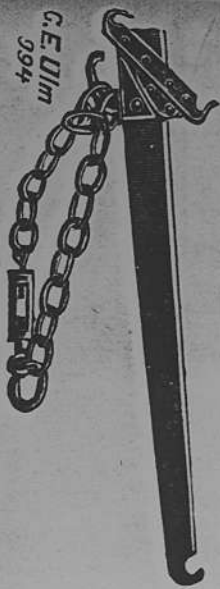


Bild 1



Bild 2

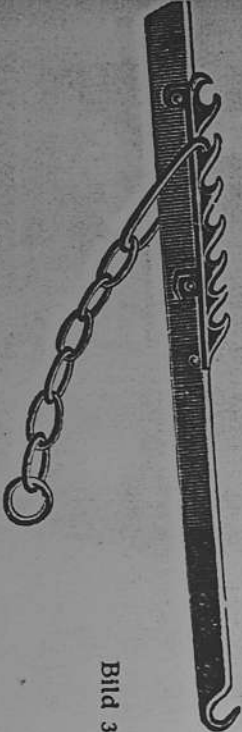


Bild 3

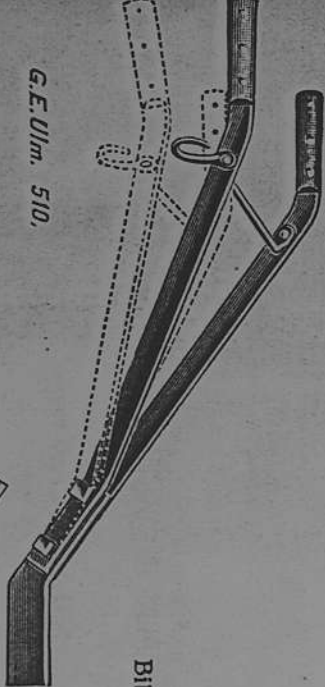


Bild 4

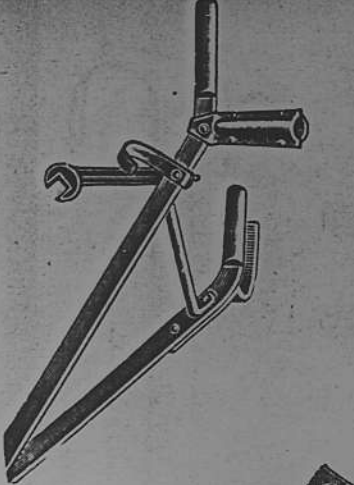


Bild 5

Alle Karrenflüge können an Stelle der üblichen Aufhängekette mit einem Schleifflügel versehen werden (Bild 6)

Bild 6

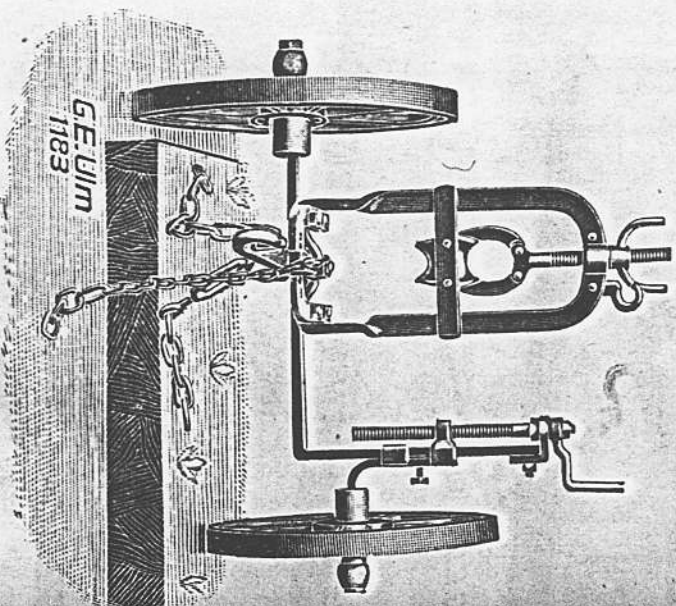


Spindel für das Landrad zur bequemen Verstellung (Bild 7)

Spindel für das Grindellager zur bequemen und feineren Regulierung des Tiefgangs (Bild 7)

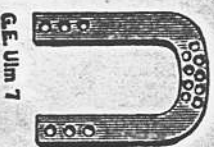
Doppelt gelochter Zugstahlbogen zu unseren Vorderkarren, der eine feinere Seiteneinstellung ermöglicht (Bild 8)

Bild 7



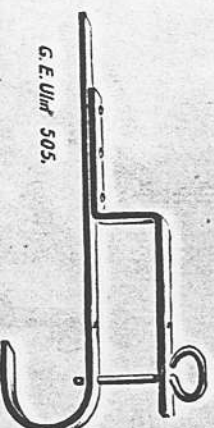
Einseitige Zugvorrichtung zum Vorderkarren, sie wird beim einspannigen Betrieb verwendet, wenn das Zugtier in der Furche gehen soll und kann auch beim dreispännigen Ackern verwendet werden (Bild 12)

Bild 8



Zugmaul an den leichten Vorderkarren zum Einhängen einer Zugwaage ohne Ring (Bild 9)

Bild 9



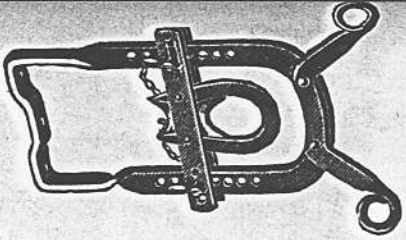


Bild 10

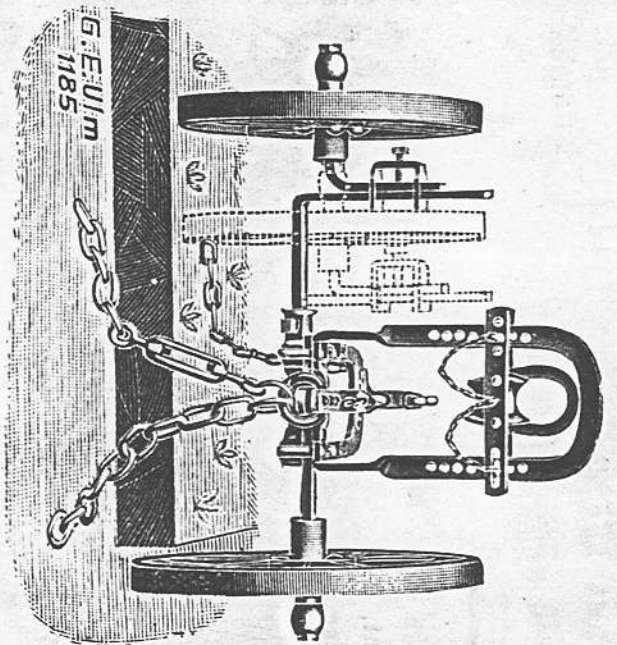


Bild 11

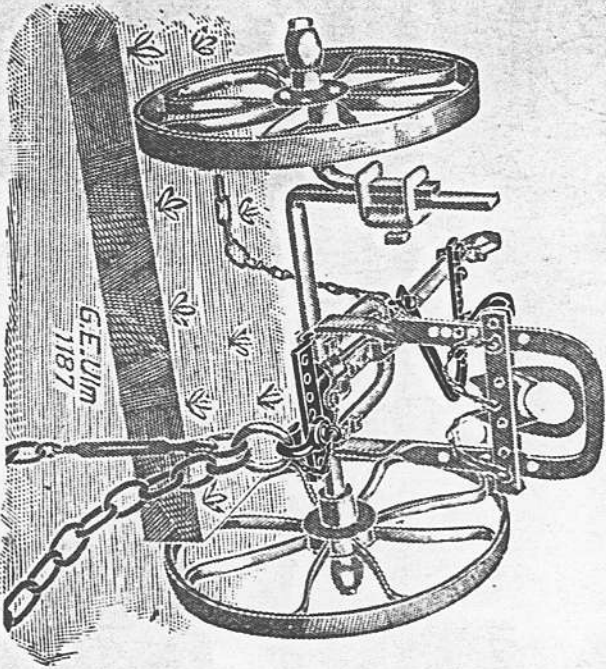


Bild 12

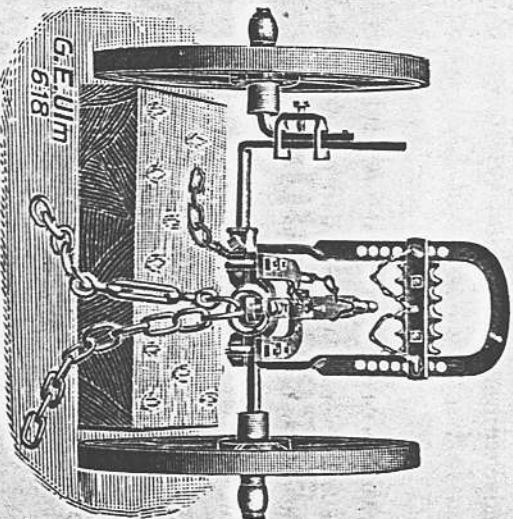


Bild 13

Leinehalter zur Führung der Leine (Bild 10)

Der Vorderkarren mit verstellbarer Spurweite (Bild 11) und Grindelsattel mit 5 Rillen (Bild 13) wird bei den Pflügen Pandur, Servus, Utilus und Dominus zum Bifang- und Beetbau verwendet

Er kann auch mit einer Spindel für das Grindellager (Bild 7) ausgerüstet werden

Ausziehbare Achse zur Verstellung der Spurweite (Bild 11) zu den Pflügen Pandur, Servus, Utilus, Dominus, Flamingo, Albatros, Condor, Condor I, Nabob I und Nadja I

Zugstück (DRGM) und Seitenzug zur besseren Verstellmöglichkeit (Bild 12)

Vorderkarren
für Bifang-
und Beetbau

Pflug-Transportdeichsel

Bequemer Transport des Pfluges auf hohen, leichtlaufenden Rädern; sicheres und für die Tiere gefahrloses Fahren mit Deichsel, ein besonderer Vorteil auf abschüssigen Wegen. Es kann leicht rückwärts gefahren und auf der Stelle gedreht werden. Zugstange und Zugwaage werden geschont, da sie nicht mehr auf dem Boden schleifen. Einfaches Einhängen der Deichsel ohne Schraube oder Stecker

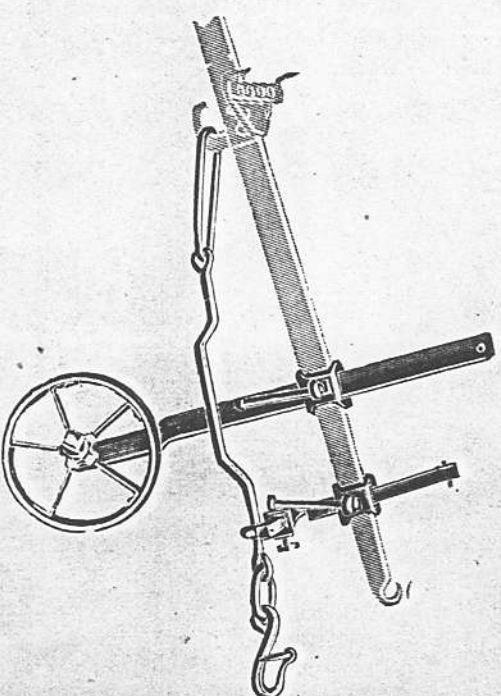
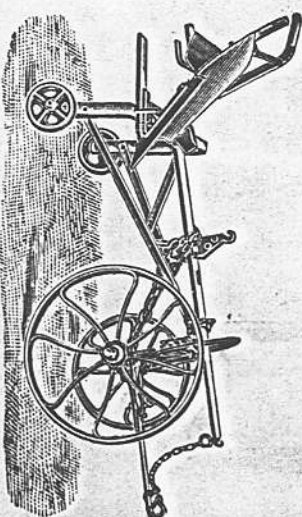
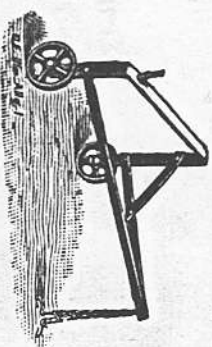
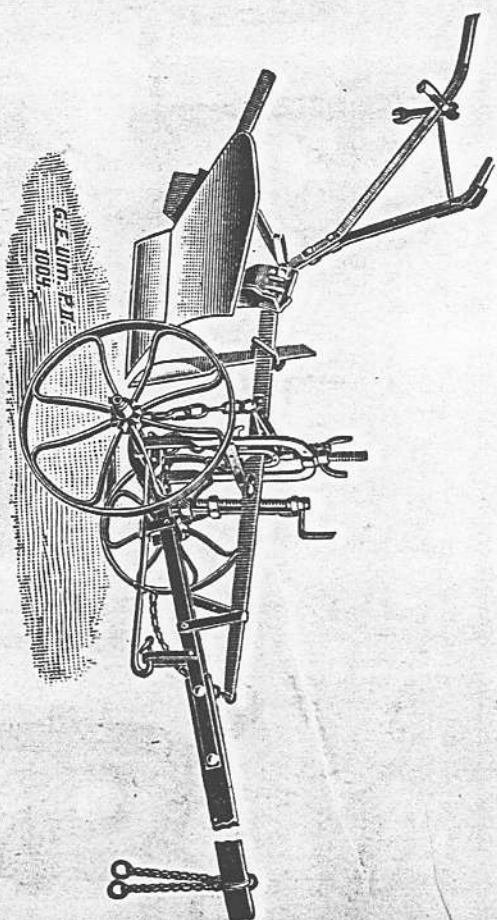
Gewicht der vollständigen Deichsel mit Ketten ca. 14,5 kg

Universal-Transportkarren

zu Karren- und zu Unterdreh-Karrenpflügen, gleichviel welcher Marke. Zu Karrenpflügen für Tiefkultur wird der Transportkarren in verstärkter Ausführung geliefert, was bei Bestellungen ausdrücklich vorzuschreiben ist

Stelzzug für Karrenpflüge

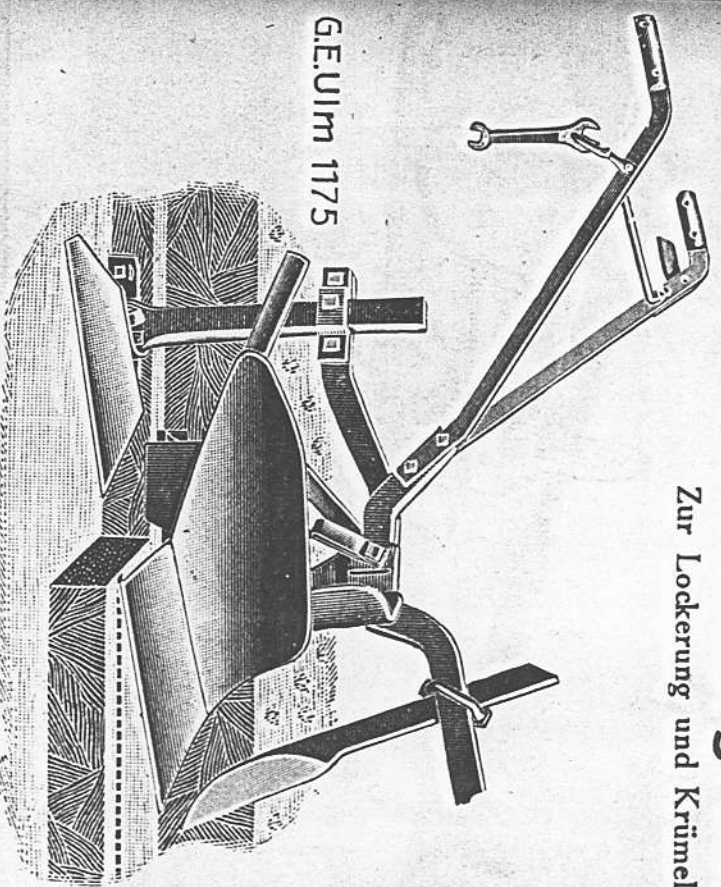
Sämtliche auf den Seiten 54—60 und 67—72 beschriebenen Universal-Einscharpflüge mit Vorderkarren können ohne Vorderkarren als Stelzplüge arbeiten, wenn sie mit dem in nebenstehendem Bild gezeigten Stelzzug versehen sind. Damit ist die Möglichkeit geboten, die Universal-Einscharpflüge mit Vorderkarren (Seite 54—60 und 67—72) auch als Reihenkulturgeräte, Hack- und Häufelpflüge etc. zu verwenden



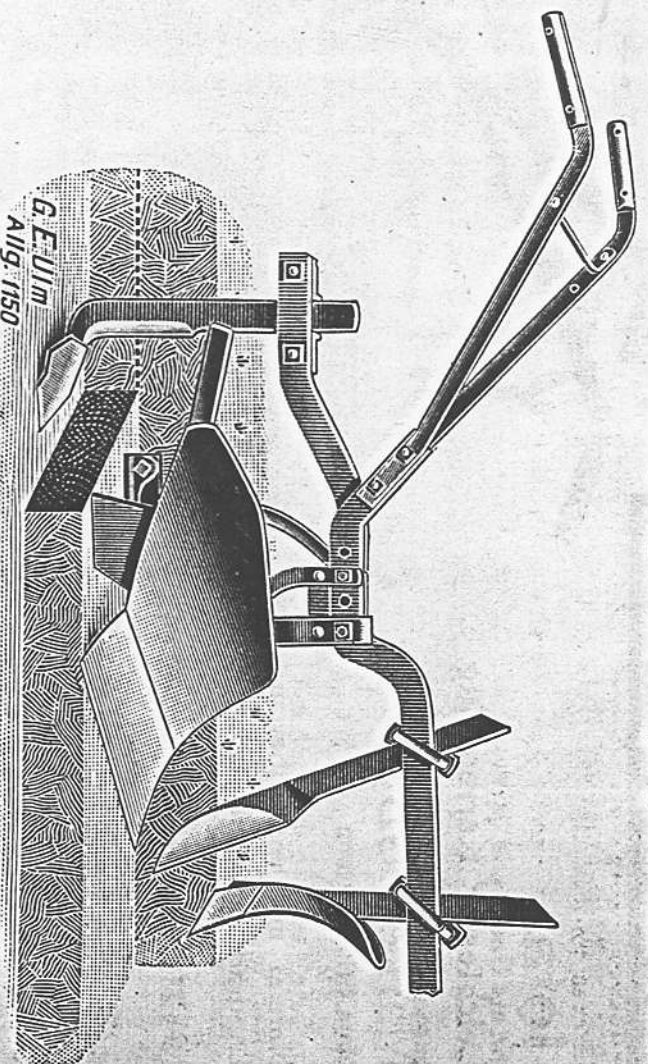
Normal mit Laufrad 250 mm Durchmesser
auf Wunsch mit Laufrad 320 mm Durchmesser

Untergrund-Krümler US — Untergrundwühler

Zur Lockerung und Krümelung des Bodens unter der vom Hauptkörper des Pfluges gewendeten Furche



G.E.Ulm 1175



G.E.Ulm
Allg. 1150

EBERHARDT-Untergrundkrümler US hinter dem Hauptkörper folgt dem Hauptkörper nach und krümelt den Boden unter der Furchensohle auf 26 cm Breite bis zu einer Meisttiefe von 12 cm. Stare Befestigung — Nur in steinfreien Böden zu verwenden. Gewicht des Untergrundkrümlers US ca. 16,2 kg. — Für steinige Böden empfehlen wir den Untergrundwühler. Gewicht ca. 12 kg

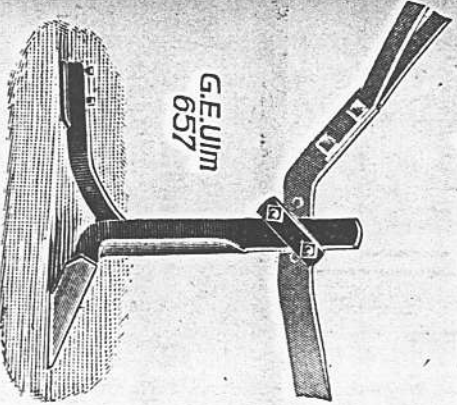
Untergrundkrümler US und Untergrundwühler hinter dem Pflugkörper sind lieferbar zu den Karrenpflügen:
 Servus (S. 56), Utillus (S. 57), Dominus (S. 58—60), Perfekt, Princeps (S. 62), Greif I (S. 63), Flamingo (S. 70), Albatros (S. 71), Condor, Condor I (S. 72), Emu I (S. 73)

Untergrund-Wühler Marke UL 13

anstelle des Pflugkörpers

zu den Stelzpflügen Baby, Cupido, Longinus III, Bacchus I, Ibis, Cignus, Pelikan
 zu den Karrenpflügen mit geradem Grindel Jota, Pandur, Servus, Utillus, Dominus
 zu den Karrenpflügen mit Bogengrindel Sula, Flamingo, Albatros, Condor

Tiefgang 16 cm
 Gewicht ca. 6,8 cm



G.E.Ulm
657